



Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Seitenzahl einschl. dieser Seite 2

Freitag, 19. Januar 2007

Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr **Stefan Grad**
 Thomas Zerle

Telefon: **(0 89) 23 53 - 31 88**

Fax: **(0 89) 23 53 - 31 89**

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Cityruf benachrichtigt.

Inhalt:

1. Orkan über München (Fotos)



1. Orkan über München (Fotos)

Freitag, 19. Januar 2007

Durch den heftigen Orkan mit Geschwindigkeiten von über 120 km/h ist die Münchner Feuerwehr im Dauereinsatz. Gestern Mittag wurde zusätzliches Personal für den Einsatzdienst alarmiert und auf mehreren Wachen stationiert. Am Nachmittag traf sich ein Krisenstab der Feuerwehr, um den reibungslosen Ablauf des starken Alarmaufkommens zu koordinieren. Mehrere Sichtungsteams sind im Stadtgebiet unterwegs. Sie beurteilen die Einsatzstellen und legen die Reihenfolge ihrer Bearbeitung fest.

Bis zum heutigen Vormittag rückten die Einsatzkräfte bereits über 500 mal zu sturmbedingten Alarmen aus. Zahllose umgestürzte Bäume und herabgefallene Äste blockierten immer wieder Straßen oder beschädigten Häuser und Autos.

Durch einen umstürzenden Bauzaun brach sich ein Bauarbeiter am gestrigen Vormittag beide Fersenbeine.

Gestern Mittag kam ein 18 Monate altes Mädchen ums Leben. Eine Windböe schlug eine schwere Türe zu, die das kleine Kind mit voller Wucht am Kopf traf. Sie erlag im Krankenhaus ihren schweren Verletzungen.

In der Lindwurmstraße stellte ein Statiker des Bauamtes nach einem Sturmschaden eine Einsturzgefährdung an einem mehrstöckigen Gebäude fest. Die Feuerwehr tauschte nach der Räumung das Schloss der Eingangstüre aus und übergab den Schlüssel dem Hausmeister. Für die Bewohner stand ein Großraumrettungswagen zur Verfügung.

In der Lehrer-Wirth-Straße löste sich an einem Gebäude ein Blechdach auf einer Fläche von über 100m². Mit Hilfe von Holzbalken sicherten die Einsatzkräfte die restlichen Blechbahnen und dichteten das Dach notdürftig mit Planen ab.

Der starke Wind wehte mehrere Toilettenhäuschen, eine Baustellenampel, einen überdachten Fahrradständer und eine Vielzahl von Christbäumen durch die Straßen.



Feuerwehr ... Notarzt Pressebericht

Freitag, 19. Januar 2007

Seite 3

Die Höhenrettungsgruppe der Feuerwehr befand sich in der Nacht ebenfalls im Dauereinsatz. Sie sicherten zahlreiche Dächer, Werbetafeln und Antennen gegen die starken Böen.

(gra)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de